

Gestaltungsbeirat Oberhausen

Der Gestaltungsbeirat der Stadt Oberhausen ist ein unabhängiges Sachverständigengremium. Es berät Architekten, Bauherren, Politik und die Verwaltung, um die architektonische Qualität und Baukultur in der Stadt zu fördern. Dazu tritt der Beirat in einen Dialog mit den Planern ein und erarbeitet gemeinsam ein optimales Ergebnis für das Projekt und das Umfeld. Die Ergebnisse der Beratung fließen in die Entscheidungsprozesse der Verwaltung ein.

Wer

Der Gestaltungsbeirat setzt sich aus renommierten externen Fachleuten, einem lokalen Fachplaner sowie dem Planungsdezernenten zusammen. Die Fachleute des Gremiums stammen aus den Disziplinen Architektur, Städtebau, Landschaftsarchitektur und Stadtsoziologie. Politiker der im Rat vertretenen Parteien sind als nicht stimmberechtigte Mitglieder ebenfalls im Beirat vertreten. Mitarbeitende der aus der Verwaltung unterstützen je nach Beratungsbedarf das Gremium.



Dr. Thomas Palotz
Beigeordneter



Christof Nellehsen
Architekt/Stadtplaner



Matthias Förder
Landschaftsarchitekt



Prof. Dr. Renée Tribble
Architektin/Stadtplanerin



Daniel Dratz
Architekt



Dominique Schiffer
Architektin



Dr. Stefan Hochstadt
Soziologe

Tanja Bohnenkamp

Geschäftsführung des Gestaltungsbeirats



Tel 0208 825 21 92 Mobil 0151 44 66 89 15 Mail Tanja.Bohnenkamp@Oberhausen.de

Gestaltungsbeirat Oberhausen

Was

Der Beirat berät über Bauvorhaben, die für das Stadtbild von Bedeutung sind. Dies umfasst sowohl öffentliche als auch private Bauprojekte. In einem möglichst frühen Planungsstadium werden Neubauten oder maßgebliche Umbauten, die aufgrund ihrer Größe, Lage oder Nutzung eine Wirkung auf den öffentlichen Raum haben, beraten. Ebenso werden Bebauungspläne, Rahmenpläne und städtebauliche Konzepte sowie Projekte zur Gestaltung des öffentlichen Raums diskutiert.

Wie

Die Sitzungen des Gestaltungsbeirats finden in der Regel nicht öffentlich statt. Dies gewährleistet einen offenen Austausch mit dem/der Architekt:in bzw. dem/der Bauherr:in.

Ablauf:

- ▶ Von der Verwaltung werden mögliche Projekte für die Beratung im Gestaltungsbeirat vorgeschlagen
- ▶ 2-3 Wochen vor der Sitzung senden der/die Architekt:in bzw. der/die Bauherr:in die Planungsunterlagen (Lageplan, Grundrisse, Ansichten, Schnitte, Visualisierungen) an die Geschäftsführung des Gestaltungsbeirats
- ▶ 1 Woche vor der Sitzung erhalten die Mitglieder des Gremiums die zusammengestellten Informationen zum Projekt
- ▶ Am Sitzungstag finden für die Mitglieder des Gestaltungsbeirats Ortsbegehungen statt
- ▶ In der Sitzung stellt der/die Architekt:in bzw. der/die Bauherr:in das Projekt in einem ca.15-minütigen Vortrag vor
- ▶ Danach folgt die Beratung des Projekts durch die Mitglieder
- ▶ Nach der Sitzung werden die zusammengefassten Empfehlungen den Beteiligten zugesandt
- ▶ Das Protokoll der Sitzung wird an alle beteiligten Ämter der Stadtverwaltung verschickt
- ▶ Die Empfehlungen dienen der Qualitätssicherung, sind jedoch nicht bindend

Und sonst

Die Stadt Oberhausen verleiht auf Initiative des Gestaltungsbeirates jährlich die Auszeichnung Baukultur Oberhausen. Diese Ehrung würdigt herausragende Beispiele für gute Architektur, Stadtplanung und qualitätvollen Bestand in der Stadt, um das Bewusstsein für eine gute Baukultur zu fördern.

Zu den ausgezeichneten Projekten werden Publikationen und Kurzfilme erstellt.

www.Oberhausen.de/Baukultur